

# GOOD FRIENDS FOR UKRAINE

## JAHRESBERICHT 2025



Vielen herzlichen  
Dank für Ihre  
Unterstützung!





## Über uns



„Good Friends for Ukraine“ ist ein gemeinnütziger Verein, der von Ukrainern für Ukrainer gegründet wurde.

Unser Konto

IBAN - CH79 0900 0000 1591 1907 6

BIC - POFICHBEXXX

Empfänger - Good Friends for Ukraine

Ort - Winkel

Adresse

Römerweg, 8185, Winkel

Telefon: +41 79 364 62 63

Email: [goodfriends4ua@gmail.com](mailto:goodfriends4ua@gmail.com)

[www.goodfriends-for-ukraine.ch](http://www.goodfriends-for-ukraine.ch)

---

UNSERE ZAHLEN IN 2025: 14 EVENTS | 220+ BETREUTE UKRAINER(INNEN) IN 5 LÄNDERN |  
5 WORKSHOPS | 2 EIGENE MÄRKTE | 3 BERATUNGSGESPRÄCHE | 2 KULTURELLE VERANSTALTUNGEN

---



### Unsere Veranstaltungen:

- Sach-, Essen- und Geldspenden
- Wohltätige Wettbewerbe
- Wohltätige Märkte
- Förderung begabter Künstlerinnen und Künstler
- Unterhaltungsevents für Kinder und Erwachsene
- Ticketverteilungen
- Eigene Workshops für Kinder und Erwachsene

Dank Ihrer Spenden konnten wir verschiedene Hilfsgüter verteilen und wichtige Projekte in der Schweiz, Deutschland, Grossbritannien, Österreich und der Ukraine organisieren.



# Unsere Veranstaltungen



## IM JAHR 2025 HABEN WIR UNTER ANDEREM FOLGENDE VERANSTALTUNGEN ORGANISIERT:

- Geschenkeverteilung im Flüchtlingsheim Bülach – 09.01.25
- Geschenkeverteilung im Flüchtlingsheim Pfungen – 09.01.25
- Reise nach Odessa und Cherson mit Besuch von Freiwilligen, Geschenke- und Finanzverteilung für lokale Vereine, Vorbereitung und Durchführung von Interviews für den Tages-Anzeiger – 12.-17.02.25
- Künst-Workshop im Flüchtlingsheim Pfungen – 08.03.25
- Kinderwettbewerb "Schweiz durch meine Augen" mit Geschenkeverteilung, Wohltätigkeitsmarkt, Essensverteilung und kostenlosen Verkostungen – 01.06.25
- Geschenkeverteilung zum Internationalen Flüchtlingstag in einer temporären Fluchtunterkunft "Durchgangszentrum Kollbrunn" – 20.06.25
- Besuch im Lindt Schokoladenmuseum – 16.08.25
- Sozialveranstaltung in der Gemeinde Winkel – 29.08.25
- Geschenkeverteilung in Flüchtlingsunterkünften Pfungen und Bülach – 09.09.25
- Kostenloser Malworkshop „Paint Yourself a Merry Little Christmas“ in der Flüchtlingsunterkunft in Pfungen – 08.12.25
- Kostenloser Malworkshop „Paint Yourself a Merry Little Christmas“ in der Flüchtlingsunterkunft in Bülach – 08.12.25
- Kostenloser Malworkshop „Paint Yourself a Merry Little Christmas“ im Kunstraum in Winterthur – 10.12.25
- Kostenloser Malworkshop „Paint Yourself a Merry Little Christmas“ im Gemeinschaftsraum in Winkel – 14.12.25

6

Schweiz

12. Januar 2022 | sonntagsmagazin.ch

### «Wir nähern uns einem totalitären Regime»

**Ueli Maurer warnt:** Der frühere Finanzminister wendet sich mit einem dramatischen Appell an die Öffentlichkeit.

Die EVP hat gestern in ihrer ersten Sitzung nach dem Ende der Tagung ab 19. Dezember einen einstimmigen Beschluss gefasst: Der Bundesrat soll innerhalb von vier Wochen eine Untersuchung durchführen, ob es in der Schweiz zu einer totalitären Umgestaltung gekommen ist. Ueli Maurer, der frühere Finanzminister, hat diesen Beschluss mit einem eindringlichen Appell an die Öffentlichkeit begleitet. Er warnt vor einer totalitären Umgestaltung, die sich in der Schweiz zu erkennen gebe. Er fordert den Bundesrat auf, die Untersuchung zu beschleunigen und die Öffentlichkeit zu informieren.

«Wir nähern uns einem totalitären Regime», warnt Ueli Maurer. Er fordert den Bundesrat auf, die Untersuchung zu beschleunigen und die Öffentlichkeit zu informieren. Er warnt vor einer totalitären Umgestaltung, die sich in der Schweiz zu erkennen gebe. Er fordert den Bundesrat auf, die Untersuchung zu beschleunigen und die Öffentlichkeit zu informieren.

### «Wo soll ich denn hin?»

**Flüchtlinge aus der Ukraine:** 400 Menschen hoffen derzeit, den Schutzstatus zu erhalten. Allerdings sinkt die Quote, derweil die Beschwerden zunehmen. Zwei Ukrainerinnen erzählen, wie schwierig die Situation für sie ist.

**Fabienne Witten:** Sie ist eine Ukrainerin, die in der Schweiz Schutz sucht. Sie erzählt von den Schwierigkeiten, die sie bei der Beantragung des Schutzstatus erlebt hat. Sie hat lange auf eine Antwort gewartet, die sie nicht bekommen hat. Sie fühlt sich verloren und hofft, dass sie bald in der Schweiz leben kann.

**Julia Petrus:** Sie ist eine Ukrainerin, die in der Schweiz Schutz sucht. Sie erzählt von den Schwierigkeiten, die sie bei der Beantragung des Schutzstatus erlebt hat. Sie hat lange auf eine Antwort gewartet, die sie nicht bekommen hat. Sie fühlt sich verloren und hofft, dass sie bald in der Schweiz leben kann.